

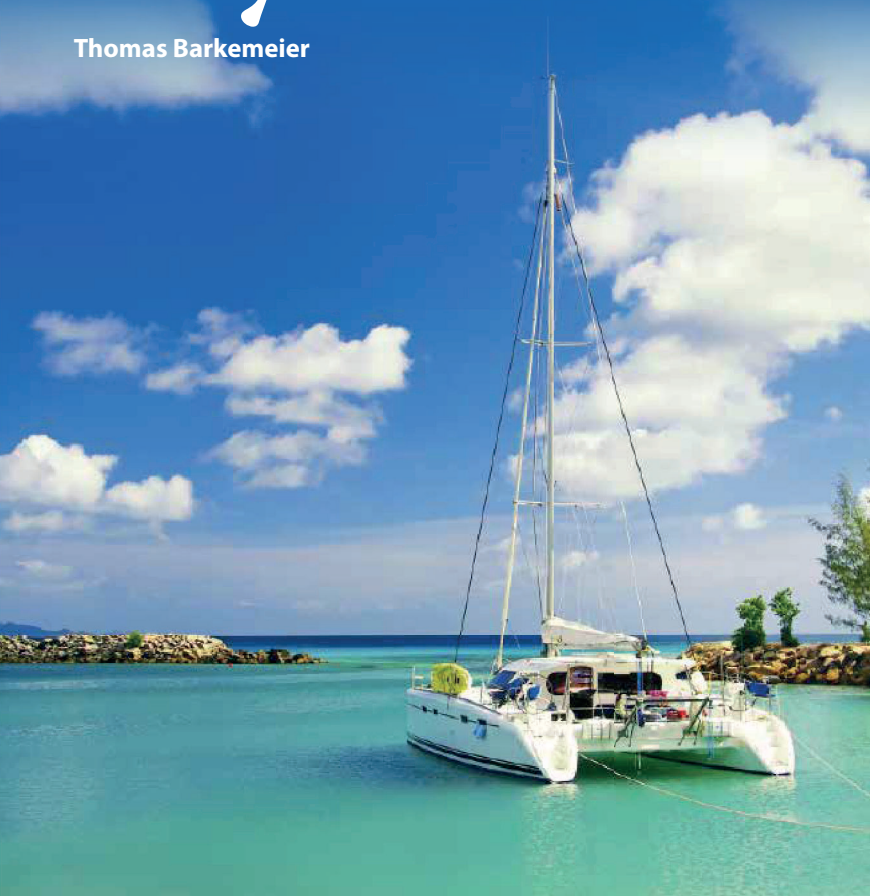
Im Korallenriff schnorcheln | Tanz am Strand zu Sega-Musik

Riesenschildkröten streicheln | Strandpicknick am Anse Takamaka



Insel|Trip Seychellen

Thomas Barkemeier



EXTRATIPPS

Mit Fähre und Propellerflugzeug von Eiland zu Eiland:
per Inselhopping jeden Winkel erkunden | 19

Bezahlbarer Luxus auf La Digue:
das kleine Boutiquehotel Le Nautique Waterfront ist eine Wohlfühlloase direkt am Meer mit ausgezeichnetem Restaurant | 88

Wie eine italienische Taverne am Indischen Ozean:
das La Scala gehört zu den besten Restaurants von Mahé | 38

Den Gauguin der Seychellen besuchen:
in der Galerie von Michael Adams können Drucke seiner Arbeiten erstanden werden | 47

Die Seychellen, wie sie einmal waren:
unberührte Natur auf der mystischen Insel Silhouette | 58

Eintauchen in eine tropische Unterwasserwelt:
die kilometerlangen Korallenriffe vor der Beau Vallon Bay | 35

Laut, ruckelig, volksnah und günstig:
mit dem öffentlichen Bus Land und Leute Mahés kennenlernen | 134

Von Traumstrand zu Traumstrand:
eine der schönsten Wanderungen auf Praslin verbindet die Buchten Anse Lazio und Anse Georgette | 70

Den Aldabra-Riesenschildkröten über den Hals streicheln:
in der Aufzuchtfarm auf der Insel Curieuse | 75

☞ Segeltörns mit dem Katamaran sind eine beliebte Urlaubsaktivität | 18

➔ Viele Vorschläge für einen aktiven Urlaub, Seite 12

Sehnsuchtsort mit weißem Sand

Es immer das Gleiche – wenn ich an die Seychellen denke, fange ich an zu träumen.

Die Seychellen sind der wahrgewordene Traum vom paradiesischen Tropenurlaub. Wie eine Märchenwelt präsentieren sich die insgesamt 115 Inseln dem Besucher. Urwälder mit einer atemberaubenden Vielfalt an Blumen und exotischen Pflanzen, seltenen Vogel- und Landtierarten, fast schon kitschig-schöne Palmenstrände mit puderfeinem Sand und ausgewaschenen Granitfelsen, eine faszinierende Unterwasserwelt, ein ganzjährig angenehmes Klima und die freundlichen, zurückhaltenden Einheimischen machen die Inseln zu einem der letzten Paradiese unserer Erde.

Und das Beste daran – trotz all dieser Attraktionen ist die Inselgruppe noch weit entfernt davon, überlaufen zu sein. Neben dem relativ hohen Preisniveau hat das sicherlich auch mit der abgeschiedenen Lage zu tun. Egal ob von Europa, Asien oder Afrika kommend, die Seychellen verstecken sich wie kleine Juwelen in den Weiten des Indischen Ozeans und haben gerade deshalb ihre scheinbar unberührte Schönheit bis heute zum großen Teil bewahren können.

Das süße Nichtstun hat auf den Inseln im Indischen Ozean eine perfekte Heimat gefunden. Das spiegelt sich auch in den gerade einmal 100.000 Einwohnern wider, die von einer beneidenswerten Gleichmut geprägt sind. Am besten, wir nehmen uns ein Beispiel an ihnen, lassen die Seele baumeln und tauchen ein in eine tropische Wohlfühl-oase, in der die von Hast und Anspannung geprägte Effizienzwelt des Westens im-

mer noch Lichtjahre entfernt zu sein scheint.

Der Autor

Thomas Barkemeier ist seit seiner Jugend ein „Wanderer zwischen den Welten“. Seit über 40 Jahren reist er zwischen Europa, Asien und Amerika hin und her. Reisen und Schreiben sind seither seine Passionen, die er als Reisebuchautor und Studienreiseleiter zu seinem Beruf gemacht hat. Von den insgesamt zwölf von ihm verfassten Büchern sind sieben im REISE KNOW-HOW Verlag erschienen. Mehrere von ihnen wurden ausgezeichnet.

Die Seychellen bereist Barkemeier jedes Jahr mindestens ein Mal. Besonders ziehen ihn die Bilderbuchstrände, die tropische Natur sowie die Liebesswürdigkeit und Gelassenheit der Einheimischen in diese Inselwelt.

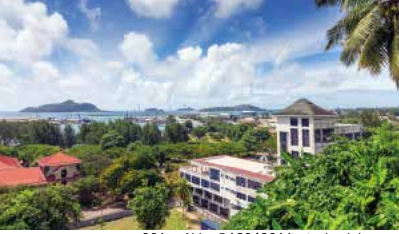
Er lebt mit seiner Frau und seinen Kindern in seiner absoluten Lieblingsstadt – Vancouver.

Der Autor dankt **Danielle D. Djomo** für die gewissenhafte und kenntnisreiche Mitarbeit an dieser Auflage des Buchs.

Osse Abb.: TB



Meine



001se Abb.: ©18042011, stock.adobe.com

Victoria 1 – 10

Beim Schlendern durch die engen Gassen entlang von Obstständen, Geschäften und Cafés erhält man einen ersten Eindruck vom typischen Inselleben und kann mit den Einheimischen plaudern (s. S. 23).



002ks Abb.: tb

Curieuse 47

Schneeweiße Strände, Spaziergänge durch tropische Natur und Ruinen abseits des Weges, die von der nicht immer einfachen Geschichte erzählen: Die vor Praslin gelegene Insel Curieuse vereint vieles von dem, was die Seychellen so einzigartig macht. Beim Anblick der frei umherlaufenden Aldabra-Schildkröten fühlt man sich zudem in die Anfangszeit der Evolutionsgeschichte versetzt (s. S. 74).



039se Abb.: ©Nikolai Sorokin, stock.adobe.com

Anse Lazio 41

Der Sand ist fein wie Puderzucker, die Palmenkulisse malerisch, das Wasser glas-klar und sogar die vielen bunten Tropenfische scheinen an Praslins Traumstrand gut ge- launt zu sein (s. S. 63).



004se Abb.: tb

Anse Source d'Argent 56

Der Traumstrand von Anse Source d'Argent am frühen Morgen, bevor die Tagesausflüg-ler kommen: Kein Foto kann die zeitlose Schönheit dieser perfekten Symbiose aus türkisfarbenem Meer, bizarren Felsforma- tionen und den satten Farben und faszinie- renden Formen der angrenzenden Natur einfangen (s. S. 82).

Lieblingssorte

Anse Georgette 44

Diese Schönheit an der Westküste von Praslin verschlägt einem immer wieder den Atem. Der Traumstrand liegt etwas versteckt hinter dem Lemuria Resort und ist nicht ganz einfach zu erreichen. Die Mühe lohnt sich aber: Die Kombination aus feinem Sandstrand, üppiger Vegetation, Granitfelsen und azurblauem Meer ist fast zu schön, um wahr zu sein (s. S. 68).



115se Abb.: ©mg, www.edelweisstours.co

Die Spitze des Nid d'Aigle

Der höchste Berg der Trauminsel La Digue bietet einen herrlichen Ausblick über die ganze Insel und den türkisfarbenen Ozean (s. S. 80).



082se Abb.: dr©Alexander Shalamov

Vogelinsel Cousin 45

Tausende wunderschöner, nur auf den Seychellen lebender Vögel schwirren mir um die Ohren, scheinbar ohne jede Scheu. Ich habe das Gefühl, eins zu sein mit der Natur – magisch (s. S. 73).



006se Abb.: tb

Naturpark Fond Ferdinand 37

An Naturpfaden entlang und vorbei an einheimischen Pflanzen erlebt man das einzigartige Ökosystem der Seychellen aus nächster Nähe. Der Blick von der Aussichtsplattform am Ende eines hügeligen Wegs auf Baie St. Anne und umliegende Inseln wie Coco, Félicité oder La Digue ist einfach nur traumhaft (s. S. 61).



116se Abb.: dd

Inhalt

- 1 Sehnsuchtsort mit weißem Sand
- 1 Der Autor
- 2 Meine Lieblingsorte
- 8 Benutzungshinweise

9 Die Seychellen im Überblick

- 10 Willkommen auf den Seychellen
- 11 *Inselsteckbrief*
- 12 Wassersport- und Outdooraktivitäten
- 16 *Das Paradies vor dem Ausverkauf*
- 19 Inselhopping auf den Seychellen

21 Mahé

23 Hauptstadt Victoria

- 23 ❶ Selwyn Selwyn Clarke Market ★★ ★ [D3]
- 26 ❷ Cathedral of Immaculate Conception ★ [D3]
- 27 ❸ Hindutempel ★★ [D3]
- 27 ❹ Albert Street ★★ [D3]
- 28 ❺ St. Paul's Cathedral ★ [D3]
- 28 ❻ Clock Tower ★★ [D3]
- 29 ❼ National Museum of History ★★ [D3]
- 29 ❽ Kenwyn House ★★ [D3]
- 30 ❾ Botanischer Garten ★★ 🌿 🧑 [D4]
- 31 ❿ Bel Air Cemetery ★★ [D3]
- 32 ⓫ Eden Island ★★ [E4]

34 Der Norden

- 34 ❿ Carana Bay ★ [D1]
- 35 ❿ Nordwestküste ★★ [C2]
- 35 ❿ Beau Vallon Bay/Bel Ombre ★★ ★ 🧑 [C3]
- 39 *Wanderung von Danzil nach Anse Major*

40 Der Süden

- 41 ❿ Le Domaine de Val des Pres (Vilaz Artizanal) ★★ [F6]
- 41 ❿ Anse Royale ★★ 🧑 [F8]
- 42 ❿ Jardin du Roi ★★ ★ [F8]
- 43 ❿ Anses Bougainville, Forbans und Marie Louise ★ [G9]
- 44 ❿ Pointe Capucins, Anse Capucins ★★ [G10]
- 44 ❿ Petite Boileau ★ [G10]
- 44 ❿ Anse Intendance ★★ [F9]

46 **Der Westen**46 **22** Anse Takamaka, Baie Lazare ★★★ [E9]47 **23** Studio von Michael Adams ★★ [E8]48 **24** Anse à la Mouche,
Anse Boileau ★★ [E7]49 **25** Grande Anse ★★ [D5]49 **26** Port Gland, Port Launay ★★★ ⚙ [C5]50 **27** Sans-Souci-Straße ★★ [C5]50 **28** Venn's Town/Mission Lodge ★★ [D4]51 **29** Baie Ternay ★★★ [A4]52 *Wanderung von der
Teefabrik zum Morne Blanc*53 *Wanderung auf dem Copolia Trail*54 **Die vorgelagerten Inseln**54 **St. Anne Marine National Park**55 **30** St. Anne Island ★★ [F3]55 **31** Moyenne Island ★★★ ⚙ ⚙ [F3]56 **32** Round Island ★★ [F3]56 **33** Long Island ★ [F3]56 **34** Cerf Island ★★ ⚙ [F4]58 **35** Silhouette ★ ⚙59 **Praslin**60 **Der Nordosten**60 **36** Baie Sainte Anne ★ [O6]61 **37** Naturpark Fond Ferdinand ★★★ ⚙ [O6]61 **38** Anse La Blague, Petite Anse, Grande Anse ★★ [P5]62 **39** Côte d'Or, Anse Volbert ★★★ ⚙ [O5]62 **40** Anse Possession, Anse Takamaka, Anse Boudin ★★ [N4]63 **41** Anse Lazio ★★★ [M4]66 **Der Südwesten**66 **42** Vallée-de-Mai-Nationalpark ★★★ ⚙ ⚙ [N6]67 **43** Grand Anse Praslin ★ [N6]68 *Wanderung von der Grand Anse zur Anse Volbert*68 **44** Anse Kerlan, Petite Anse Kerlan und Anse Georgette ★★★ [L4]70 *Wanderung von der Anse Lazio zur Anse Georgette*72 **Die vorgelagerten Inseln**73 **45** Cousin ★★★ ⚙ [L6]74 **46** Cousine ★ [K6]74 **47** Curieuse und Saint Pierre ★★★ ⚙ ⚙ [N4]75 **48** Chauve Souris ★ ⚙ [O5]75 **49** Aride ★★★ ⚙ [L1]**Bewertung der
Sehenswürdigkeiten**

★★★ nicht verpassen

★★ besonders sehenswert

★ wichtig für speziell
interessierte Besucher**Planquadrat im Kartenmaterial**[A1] Orte ohne diese Angabe
liegen außerhalb unserer Karten.
Ihre Lage kann aber wie die aller
Ortsmarken mithilfe der begleiten-
den Web-App angezeigt werden
(s. Anhang).**Vorwahlen**

- Seychellen: 00248
(Städtevorwahlen gibt es nicht.)
- Deutschland: 0049
- Österreich: 0043
- Schweiz: 0041

Updates zum Buch
[www.reise-know-how.de/
inseltrip/seychellen23](http://www.reise-know-how.de/inseltrip/seychellen23)

77 La Digue

78 Nördlich des Landungssteigs

- 78 50 La Passe ★★ ★ [R6]
- 78 51 Anse Severe ★ [R6]
- 79 52 Anse Patates ★★ ★ [R6]
- 79 53 Anse Gaulettes ★ [R6]

80 Südlich des Landungssteigs

- 80 54 Anse
La Réunion ★★ ★ [R6]
- 80 *Wanderung auf den
höchsten Berg von La Digue*
- 80 55 L'Union Estate ★★ ★ [R7]
- 82 56 Anse Source
d'Argent ★★ ★ [R7]

83 Strände südöstlich der Anse Source d'Argent

- 83 57 Grand Anse
La Digue ★★ ★ [R7]
- 84 58 Anse Cocos ★ [S7]
- 84 *Wanderung um
die Südspitze von La Digue*

85 Die vorgelagerten Inseln

- 85 59 Coco Island
(Île Coco) ★ [S5]
- 85 60 Sisters Islands (Petite Soeur
und Grande Soeur) ★ [S4]
- 86 61 Félicité ★★ ★ [S5]

91 Die Seychellen erleben

- 92 Feste und Folklore
- 93 Kulinarische Entdeckungen
- 96 Was wo kaufen?
- 98 *Die vielfältige Kunstszene
der Seychellen*
- 99 Natur erleben
- 106 *Königin der Palmen –
die Coco de Mer*
- 107 Von den Anfängen
bis zur Gegenwart
- 108 *Mehr als Postkartenidylle –
das vorbildliche Sozialsystem
der Seychellen*

111 Praktische Reisetipps

- 112 An- und Rückreise
- 113 Ausrüstung und Kleidung
- 114 Autofahren
- 115 Barrierefreies Reisen
- 115 Diplomatische Vertretungen
- 116 Ein- und
Ausreisebestimmungen
- 117 Elektrizität
- 117 Geldfragen
- 119 Hygiene
- 119 Informationsquellen
- 120 *Meine Literaturtipps*
- 120 LGBT+
- 120 Maße und Gewichte
- 120 Medizinische Versorgung
- 122 Mit Kindern unterwegs
- 123 Notfälle
- 123 Öffnungszeiten
- 124 Post
- 124 Radfahren
- 124 Sicherheit
- 125 Sprache
- 125 Telefonieren und Internet
- 126 Touren
- 127 Trinkgeld
- 127 Uhrzeit
- 127 Unterkunft
- 130 Verhaltenstipps
- 130 *Die Kreolen: gelassen
und tolerant*
- 132 Verkehrsmittel
- 135 Wetter und Reisezeit

137 Anhang

- 138 Kleine Sprachhilfe
Kreol für die Seychellen
- 141 Register
- 143 Impressum
- 144 Zeichenerklärung
- 144 *Die Seychellen mit
PC, Smartphone & Co.*



Benutzungshinweise

Orientierungssystem

Die in den folgenden Kapiteln beschriebenen Attraktionen sind mit einer **fortlaufenden magentafarbenen Nummer** gekennzeichnet, die sich als Ortsmarke im Faltplan oder Detailplan wiederfindet. Steht die Nummer im Fließtext, verweist sie auf die Beschreibung dieser Attraktion.

Die Angabe in **eckigen Klammern** verweist auf das Planquadrat im Faltplan. Beispiel:

6 Clock Tower ★★ ★ [D3]

Alle weiteren Points of Interest wie Unterkünfte, Restaurants oder Cafés sind mit einer Nummer in **spitzen Klammern** versehen. Anhand dieser eindeutigen Nummer können die Orte in unserer speziell aufbereiteten Web-App unter www.reise-know-how.de/inseltrip/seychellen23 lokalisiert werden (s. S. 144). Beispiel:

➤ **Clef des Iles** €€€ <025>

Beginnen die Points of Interest mit einem **farbigen Quadrat**, so sind sie zusätzlich in den Detailplänen eingezeichnet:

■ **Bel Air Hotel** €€ <006>

Adressen

Adressen mit Straßennamen und Hausnummern, im Westen ein integraler Bestandteil jeder Anschrift, sind auf den Seychellen eher die Ausnahme.

Viel häufiger benennt die Adresse nur die weitläufige Bucht, an der bzw. in deren Nähe sich das Haus, Restaurant oder Hotel befindet. Selbst in den wenigen Städten der Seychellen gibt es nur selten Hausnummern.

Dies ist de facto jedoch so gut wie nie ein Problem, da Einheimische eigentlich immer wissen, wer wo wohnt und man nach dem Weg fragen kann.

Der Schmetterling ...

... zeigt an, wo man besonders gut Natur erleben kann oder Angebote im Bereich des nachhaltigen Tourismus findet.

Kinder-Tipps

✂ Das Symbol kennzeichnet Sehenswertes, Unterkünfte und Aktivitäten, an denen auch kleine Urlauber ihre Freude haben.

Preiskategorien

Restaurants

Die Preise gelten für ein Hauptgericht mit Nachspeise und Getränk.

€ bis 15 Euro (ca. 200 SCR)

€€ 15–30 Euro (ca. 200–400 SCR)

€€€ ab 30 Euro (ca. 400 SCR)

Unterkünfte

Um dem Leser eine Vorstellung zu vermitteln, wie teuer die in diesem Buch vorgestellten Unterkünfte sind, wurden sie in Preisklassen unterteilt. Die Preise gelten jeweils für ein Doppelzimmer ohne Frühstück. Für ein Einzelzimmer zahlt man in der Regel 70 % des Preises für ein Doppelzimmer.

€ bis 150 Euro

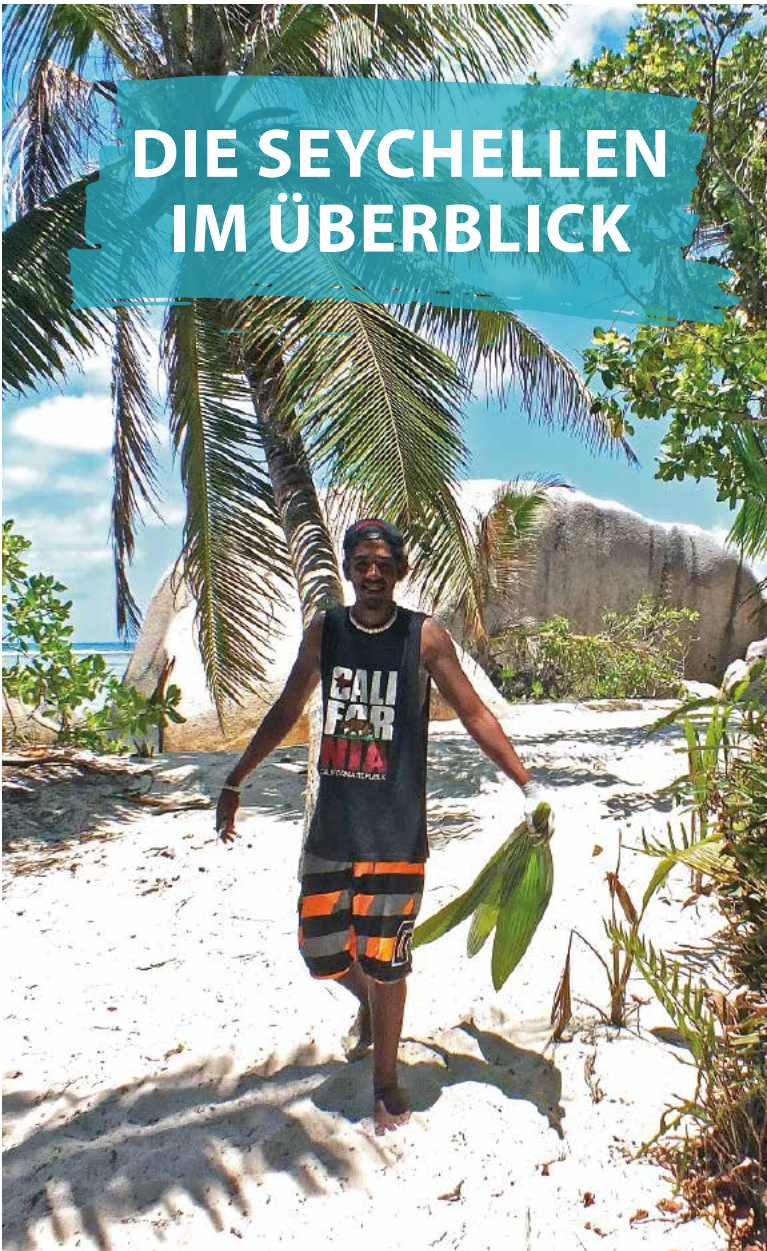
€€ 150 bis 200 Euro

€€€ 200 bis 300 Euro

€€€€ 300 bis 400 Euro

€€€€€ über 400 Euro

DIE SEYCHELLEN IM ÜBERBLICK





107se Abb.: ©mg, www.edelweissstours.co

Willkommen auf den Seychellen

Seychellen – ein Name, der Sehnsucht erzeugt: Sehnsucht nach Sonne, Unbeschwertheit, Traumstränden und unberührter, tropischer Natur.

Tatsächlich verbergen sich hinter dem schönen Namen ganze **115 Inseln**. Grundsätzlich teilt man sie, entsprechend ihrer Lage, in eine innere und eine äußere Inselgruppe auf. Während die **Inner Islands** – bis auf die Koralleninseln Bird und Denis – aus **Granit** bestehen, handelt es sich bei den **Outer Islands** um **Koralleninseln**.

Die für einen Großteil der inneren Inselgruppe so typischen, sich wie Boten einer urzeitlichen Epoche aus dem Dschungel und an den Stränden auftuenden, rundgeschliffenen **Felsformationen** sind mehrere Hundert Millionen Jahre alt. Sie

waren ursprünglich Teil des Urkontinents Gondwana. Als dieser vor etwa 200 Mio. Jahren in die drei Kontinente Afrika, Asien und Südamerika auseinanderbrach, blieben die winzigen Seychellen-Inseln wie Murmeln im Indischen Ozean zurück.

Zu den 43 Inner Islands zählen mit **Mahé, Praslin** und **La Digue** die touristisch bedeutendsten Inseln der Seychellen. Daher gelten die drei als Hauptinseln.

Die Insel **Mahé** (s.S.21), auf der gut 90 % der gerade einmal 100.000 Einwohner der Seychellen wohnen, ist touristisch sehr gut erschlossen. Ob man nun in einem Luxusresort an einem der Bilderbuchstrände logiert, die köstliche, einheimische Küche in einem der fast immer pittoresk und romantisch gelegenen Restaurants probiert oder die Insel aktiv beim Wandern oder Tauchen erlebt – das 157 km² große Eiland bietet eine vielfältige Palette an

☐ Vorseite: Einheimischer am
Anse Source d'Argent **56**

☐ Blick von oben auf die Anse
Georgette **44** auf Praslin

Erholungsmöglichkeiten. Die unmittelbar vor der Küste gelegenen Inseln Saint Anne, Moyenne, Round, Long und Cerf sind zum **Saint Anne Marine National Park** (s.S. 54) zusammengefasst. Auf drei von ihnen befinden sich Unterkünfte. Auch Tagessgäste können die meisten Inseln im Rahmen eines Ausflugs besuchen.

Kaum 50 km nordöstlich liegt die Nachbarinsel **Praslin** (s.S. 59). Sie wirkt ein bisschen wie Mahés kleine Schwester. Auch sie lockt mit Postkartenstränden und tropischer Natur und bietet eine große Auswahl an Unterkünften. Insgesamt ist sie mit knapp 40 km² und etwa 9000 Einwohnern wesentlich kleiner als Mahé. Das Leben verläuft hier etwas gemüt-

licher und langsamer. Eines der bei ausländischen Touristen beliebtesten Ausflugsziele ist der **Vallée-de-Mai-Nationalpark** ⁴². In diesem zum UNESCO-Welterbe erklärten Naturservat kann man auf diversen Wanderungen unter anderem die **Coco de Mer**, eine weltweit nur auf den Seychellen vorkommende Palmenart (s.S. 106), erleben.

Ein Erlebnis der besonderen Art bietet ein Besuch der in unmittelbarer Nähe gelegenen Insel **Cousin**. Das gerade einmal 0,27 km² kleine Eiland wurde jahrzehntelang als Kokosplantage genutzt, ehe es vom World Wildlife Fund im Rahmen einer aufwendigen Renaturalisierung zu einem einzigartigen Naturschutzgebiet um-

Inselsteckbrief

- › **Name:** The Republic of Seychelles
- › **Hauptstadt:** Victoria
- › **Fläche:** 455 km² Landfläche, verstreut über ein Seegebiet von knapp 1,4 Mio. km²
- › **Inseln:** 115, davon 43 sog. innere und 72 äußere
- › **Innere Inseln (Auswahl):** die drei Hauptinseln Mahé, Praslin und La Digue sowie Île Cahée, Long, Moyenne, Thérèse (erreichbar von Mahé); Aride, Coco, Cousin, Curieuse, Grande Soeur, Marianne, St. Pierre (erreichbar von Praslin/La Digue); Bird, Cerf, Chauve Souris, Cousine, Denis, Félicité, Frégate, North, Round, Sainte Anne, Silhouette
- › **Äußere Inseln (Auswahl):** Alphonse, Astove-Atoll, Cosmoledo-Atoll, Desroches, Farquhar-Atoll, Platte, Poivre-Atoll
- › **Höchste Erhebung:** Morne Seychellois auf Mahé, ca. 906 m
- › **Bevölkerung:** ca. 100.000, davon 87.000 auf Mahé, 9000 auf Praslin und 3000 auf La Digue
- › **Hauptsprachen:** Kreol, Englisch, Französisch
- › **Hauptreligion:** Katholizismus
- › **Währung:** Seychellen-Rupie (SCR)
- › **Zeitzone:** MEZ + 3 Std.

☒ *Die Flagge der Seychellen*

011se Abb.: th





012se Abb.: tb

Wassersport- und Outdooraktivitäten

Baden

Alle drei Hauptinseln der Seychellen sind von zahlreichen **Buchten**, sprich Anse, umgeben. Sie sind derart charakteristisch, dass jede ihren eigenen Namen hat und bei der Adressangabe häufig nur die Anse mit dem jeweiligen Namen verwandt wird. Etwas verwirrend ist, dass manchmal auch die dort gelegenen Hauptorte den gleichen Namen tragen – so zum Beispiel bei der Grand' Anse auf Praslin, die anders als alle anderen ohne „e“ am Ende geschrieben wird.

Egal in welchem Hotel man auf einer der drei in diesem Buch beschriebenen Inseln wohnt – fast immer ist man nur ein paar Gehminuten vom **Indischen Ozean** entfernt, auch wenn man nicht direkt am Strand wohnt. Schwimmen im glasklaren, türkisfarbenen und mit ganzjährigen Temperaturen um die 25–30 °C herrlich warmen Wasser ist ein wahres Vergnügen.

Viele Strände fallen allerdings sehr flach ab, weshalb man weit hinauslaufen muss, um tatsächlich den Grund unter den Füßen zu verlieren. Gerade dadurch ist das Meer auf den Seychellen aber sehr kinder- und nichtschwimmerfreundlich. Dort, wo der Küste keine Riffe vorgelegt sind, fällt der Boden steiler ab. An solchen Stellen kann, je nach Inselform und Jahreszeit, eine kräftige Brandung herrschen. Besonders hier sollte man sich vor **Unterwasser-**

gewandelt wurde. Heute leben auf der Miniinsel über 300.000 tropische Vögel, die einen Besuch zu einem einzigartigen Erlebnis machen. Meist wird der Ausflug verbunden mit einem Halt auf der Insel **Curieuse** (47). Hauptattraktion ist eine Aufzuchtfarm der **Aldabra-Riesenschildkröten** (s.S. 100). Über 100 dieser urtümlichen Tiere lassen sich hier aus unmittelbarer Nähe bestaunen.

Bei der Ankunft auf der nur eine halbe Fahrstunde von Praslin entfernten Insel **La Digue** (s.S. 77) fühlt man sich in ein Gauguin-Gemälde versetzt – die Strände noch einen Tick weißer, die Natur noch verschwenderischer in ihrer bunten Vielfalt und die Inselbewohner noch relaxter. Fast alle Touristen erkunden die Insel per Fahrrad oder zu Fuß. Im Übrigen bieten sich zahlreiche Wanderungen zur Entdeckung der Trauminsel an. Bei einer Gesamtgröße von nur 10 km² ist das in der Tat kein Problem. Abgesehen von wenigen Luxusresorts locken kleine Hotels und Pensionen vornehmlich Individualreisende an. Vor der Küste La Dignes liegen die Inseln Coco, Sisters und Felicité.

☒ Auch Kinder wissen das traumhafte Wasser zu schätzen

strömungen (s.S.48) in Acht nehmen und auf jeden Fall Warnschilder beachten, wo immer sie aufgestellt sind. Jedes Jahr verlieren zahlreiche Touristen ihr Leben durch Ertrinken!

Die **besten Badestrände** auf Mahé sind die Buchten an der Ostseite der Beau-Vallon-Bay **14**: der Strand im Süden der Bucht zwischen April und Oktober sowie Anse Royale **16**, Petite Anse und Anse Soleil (beide s.S.47) von November bis April, jeweils abhängig von der Monsunzeit (s.S.136). Auf Praslin sind die Strände Anse Lazio **41**, Anse Georgette und Anse Kerlan **44** von April bis Oktober zu empfehlen und ganzjährig die Anse Volbert bei Côte d'Or **39**. Auf La Digue stechen die Anse Severe **51**, die natürlichen Pools am nördlichen Ende von Anse Cocos **58** und natürlich die legendäre und unverwechselbare Anse Source d'Argent **56** hervor.

Alle Strände auf den Seychellen müssen für die Öffentlichkeit zugänglich sein, das schreibt der sog. **beach act** vor. Alle **hoteleigenen Strände** stehen Tagesgästen nach Anmeldung an der Hotelrezeption offen. Auch die **Strände von Privatinseln** dürfen betreten werden, nur ins Inselinnere darf man sich nicht begeben.

Golf

Mahé und Praslin verfügen über je einen Golfplatz. Der **Seychelles Golf Club**, herrlich eingebettet in einer schönen Landschaft bei der Anse aux Pins im Südosten Mahés, ist ein Neun-Loch-Golfplatz. Grundsätzlich ist keine Anmeldung erforderlich, doch an Wochenenden kann der Platz wegen Turnieren zuweilen für den öffentlichen Verkehr gesperrt sein.

Sehr attraktiv und anspruchsvoller ist der 18-Loch-Golfplatz des **Lemuria Resort** (s.S.71) auf Praslin. Von hier aus hat man eine fantastische Aussicht auf die Anse Georgette **44**, einen der schönsten Strände dieser Insel. Während Hotelgäste keine Greenfee bezahlen müssen, zahlen Tagesgäste inklusive Golfcart um die 100 €.

- **Seychelles Golf Club** <001> PO Box 2095, Anse aux Pins, Tel. 4376234, www.sgc.sc, geöffnet: tgl. 8.30–18 Uhr
- **Lemuria Golf Resort** <002> Tel. 4281281, www.lemuriareport.com, geöffnet: tgl. 7–19 Uhr

Tauchen und Schnorcheln

Unter Kennern gelten die Seychellen aufgrund der vielfältigen und beeindruckenden Unterwasserwelt als eines der **besten Tauchreviere der Erde**. Sowohl Anfänger als auch erfahrene Taucher können unter der Meeresoberfläche zwischen Granitfelsen und Korallenriffen Meereschildkröten, Rochen, Oktopusse, Muränen, Zackenbarsche, Tintenfische, Weißspitzenriffhaie und farbenfrohe Riffische beobachten. Je nach Saison kann man sogar auf Walhaie, sanfte Riesen des Meeres, treffen.

Das **Wetterphänomen El Niño** (z.B. 1997/1998), der verheerende Tsunami von 2004 sowie verschiedene Landgewinnungsmaßnahmen haben viele **Korallenriffe der Seychellen stark beschädigt**. An vielen Stellen sind nur noch ausgebleichene Korallen zu sehen. Glücklicherweise bemühen sich viele lokale Organisationen um die Wiederansiedlung der Korallen.

Die Seychellen können **das ganze Jahr über** betaucht werden. Die Wetterbedingungen und Lufttemperaturen zwischen 24 und 30 °C sind na-

hezu perfekt. Optimal sind die Verhältnisse von **März bis Mai** sowie von **Oktober bis November**, da wegen des ruhigen Wassers zu diesen Zeiten die Unterwassersicht bis zu 30 m betragen kann. Während des **Südostmonsuns** (s.S.136) sind die Tauchbedingungen weniger ideal. Im Zeitraum zwischen Juni und September ist das Meer unruhig, sodass die Sichtverhältnisse zum Teil eingeschränkt sind. Das Wasser ist dann mit ca. 25° C am kühlgsten.

Diverse **Tauchbasen** bieten Touren zu den zahlreichen Tauchspots an Riffen, Schiffswracks und Felsformationen rund um die drei Hauptinseln an. Die Preise für einen Tauchgang variieren je nach Entfernung vom Festland und Dauer. Sie beginnen bei ca. 60 € für einen einfachen Tauchgang, mehrtägige Touren mit der Möglichkeit, Tauchlehrgänge zu absolvieren, kosten etwa ab 400 €. Nahe den Inseln bis zu etwa 40 m vor der Küste reichen die Tauchtiefen normalerweise von 8 bis 20 m. Ne-

ben Tauchgängen bieten die Tauchbasen und -schulen diverse **Schnupper- und Intensivkurse** (u.a. mit Zertifikat der **Professional Association of Diving Instructors PADI**) an. Adressen von Tauchbasen sind in den Kapiteln über Mahé (s.S.21), Praslin (s.S.59) und La Digue (s.S.77) aufgeführt.

Auch auf **Segeltörns** bietet sich die Möglichkeit, auf Tauchgängen die Unterwasserwelt der Seychellen zu entdecken. Meist ist ein Tauchlehrer an Bord und zum Teil werden auch die äußeren Inseln angefahren.

Die zum Tauchen nötige **Ausrüstung** kann überall geliehen werden und ist in der Regel in gutem Zustand. Individuelle Ausrüstung und Batterien für Tauchcomputer sollte man aber von zu Hause mitbringen.

Beim **Schnorcheln** kann man die bunte Unterwasserwelt der Seychellen auch ohne viel Ausrüstung, aufwendige Vorbereitung und tiefe Tauchgänge erkunden. Schon direkt unter der Wasseroberfläche kön-



01.3se Abb.: tb